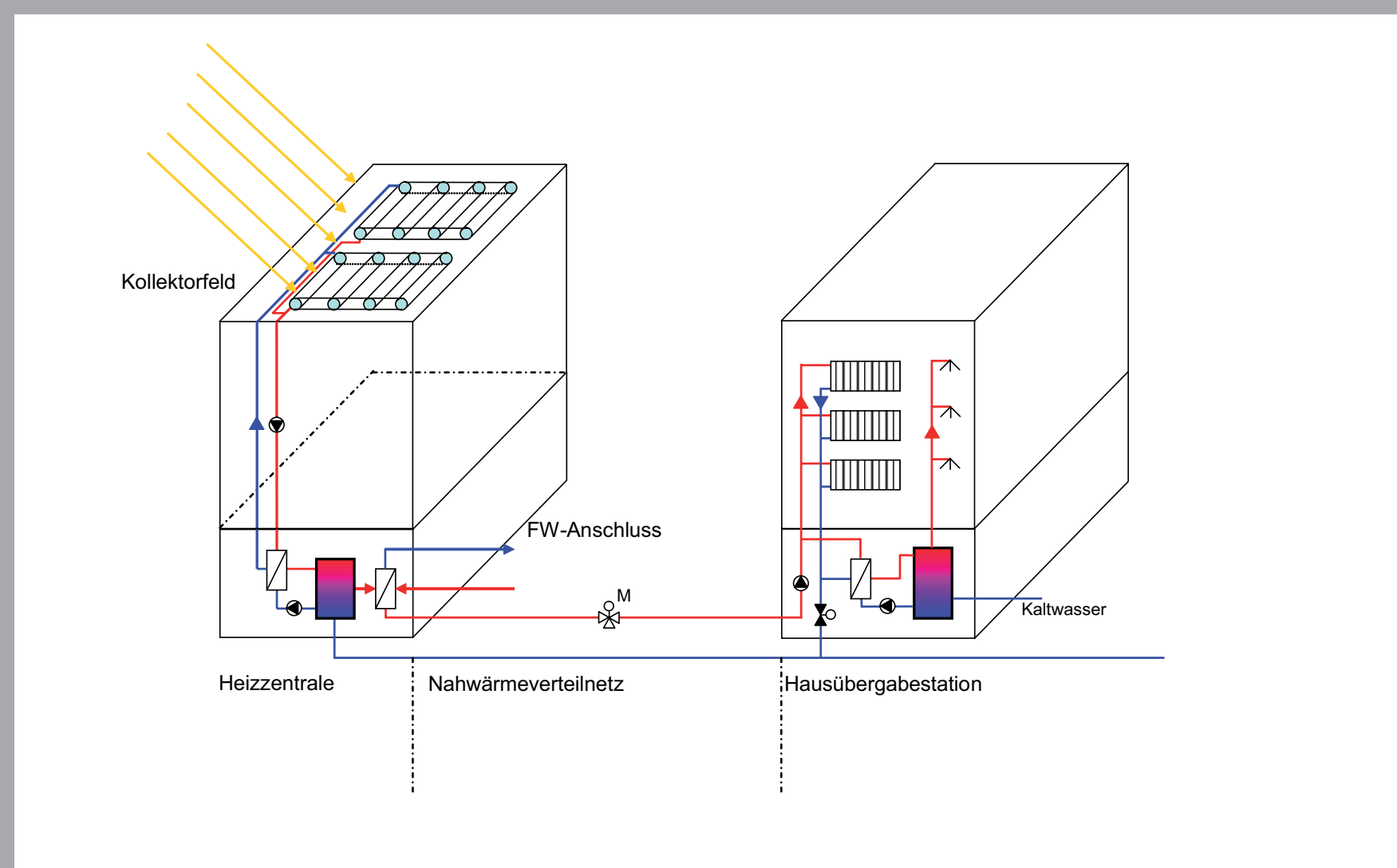
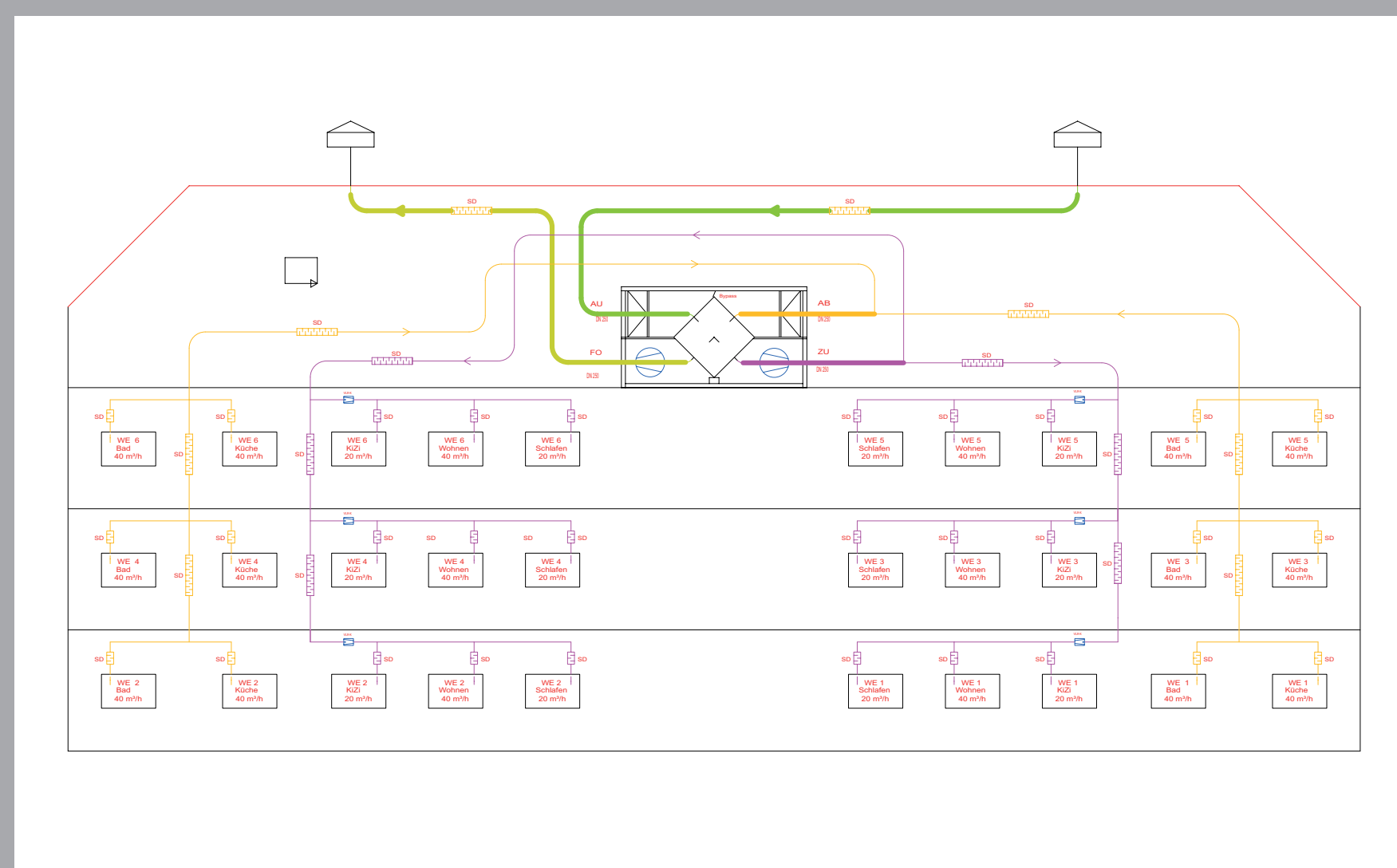




SOLARENERGIE UND LÜFTUNG MAXIMIEREN DIE ENERGIEBILANZ.



Schematische Darstellung der Primärenergie-Versorgung



Schematische Darstellung des Lüftungsprinzips



Blower-Door-Messung

Für eine effiziente Energieversorgung wird auf dem Neubaugebäude eine Solaranlage mit 200 m² errichtet. Sobald die Sonnenerträge nicht ausreichen, wird über das Fernwärmenetz der EnBW umweltfreundlich zugeheizt.

Die Übergabestation der Solaranlage und der Fernwärme befinden sich im Kellergeschoss des Neubauriegels. Von dort aus wird die Wärme in ein Nahwärmenetz gespeist. Dieses versorgt die Übergabestationen der einzelnen Häuser. Die Warmwasseraufbereitung erfolgt zentral in jedem Gebäude über die Einzelübergabestation.

Eine weitere wesentliche Komponente stellt das Lüftungssystem dar, das für perfektes Raumklima sorgt – die Lüftungswärmeverluste werden minimiert.

Die Luftzufuhr erfolgt über die Aufenthaltsräume (Wohn- und Schlafräume) und versorgt das Gebäude mit Frischluft. Die Luft aus den Aufenthaltsräumen wird weitergeleitet über die geruchsbelasteten Räume (WC, Bad und Küche) und von dort aus über einen Wärmetauscher auf dem Dach nach außen abgeführt. Im Wärmetauscher wird mit der im Gebäude erwärmten Luft die kalte Außenluft temperiert und diese dann den Aufenthaltsräumen zugeführt.

Mit Hilfe einer Blower-Door-Messung wird die Luftdichtigkeit der Gebäude geprüft. Mögliche Schwachstellen können so aufgedeckt und behoben werden.



STUTTGARTER WOHNUNGS- UND
STÄDTEBAUGESELLSCHAFT MBH

IN STUTTGART ZU HAUSE